Objekt:	Bindepflock, gedrechselt, Zierrillen
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Haus-, Hof-, Feldwirtschaft und Handwerk
Inventarnummer:	BMBU_2009Eil008_Hol

Beschreibung

Bindepflock, gedrechselt aus Obstbaum-Holz; naturbelasene Farbe, mit Rillen verziertes Mittelteil. (Stück einer kleinen Sammlung identischer Herkunft und Zugangsdatierung mit insgesamt 17 Bindepflöcken); Bindeholz weist Spannungsrisse auf und schwarze Verfärbungen besonders im Bereich des Griffteiles. Ein Bindepflock ist ein landwirtschaftliches Arbeitswerkzeug zum Zusammenbinden der Getreidegarben per Hand nach dem Mähen, z. T. noch bis um die Mitte des 20. Jahrhunderts üblich.

Grunddaten

Material/Technik:	Obstbaum-Holz, gedrechselt
Maße:	L: 343 mm, U: 95 (oben) mm, U: 25 (Spitze) mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1950
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bindeholz
- Bindepflock
- Ernte

- Garbe (Landwirtschaft)
- Getreideernte
- Landwirtschaft